gemE: HV - SG HaWei 16:17

Sonntag, 29. Januar 2012

Drama ohne Happy End

Martin Hofmann

Sehr dramatisch bis zum Schluß verlief das Spiel der gemischten E-Jugend gegen die SG Hambrücken-Weiher (HaWei). Endlch einmal ging der HV durch Luisa und Ingmar rasch in Führung, und spielte mit dem Gegner auf Augenhöhe. Allerdings gab es nach dem guten Beginn zunächst keine Fortsetzung, denn die Kinder des HV scheiterten ein ums andere Mal am guten Torwart der HaWeier, sofern sie sich überhaupt durchsetzen konnten. So stand es nach 12 Minuten nur 2:2. Die erste Mannschaft, die das Spiel wieder in den Griff bekam, war das Team von HaWei, die mit 6:3 in Fürung gingen. Aber noch vor der Pause konnte der HV auf 5:6 verkürzen.

In der Pause stellte Heike Merk die Mannschaft neu ein, und wies insbesondere darauf hin, daß man bei dem guten Torwart mit Würfen in die Ecken und nach unten vermutlich erfolgreicher sein würde als mit hohen Würfen. Zunächst schien dieser Hinweis zu fruchten, der HV ging sogar mit drei Toren in Führung. Die konnten die Kinder jedoch nicht halten, und bald führte wieder HaWei. Allerdings ließen sich die Kinder vom HV nicht abschütteln, und verkürzten immer wieder. Besondere Dramatik erhielt das Spiel dadurch, daß der HV dreimal eine Penalty zugesprochen bekam, leider aber nur einen nutzen konnte; meist erfolgte der Fehlwurf, als man auf den Ausgleich hoffen konnte. Kurz vor dem Ende verkürzte Marius zum 15:16, und Luisa schaffte anschließend sogar den Ausgleich. HaWei ging jedoch eine Minte vor dem Ende noch einmal in Führung, danach kam der HV noch einmal in Ballbesitz, Marius wurde freigespielt, setzet sich durch, und traf - leider nur die Latte.

So blieb es beim 16:17, und da HaWei auch einen Torschützen mehr hatte, ging das Spiel an HaWei. Schade, daß die Leistung der E-Jugend nicht belohnt wurde.

Es spielten: Luisa Reinfant (10), Pascal Günther, Katharina Michel (1), Ingmar Hofmann (1), Volker Koller, Marius Hoffmann (2), Jonas Reinfant (TW, 2), Jonathan Groebel (TW), Maximilian Siedler